



## Wirtschaftsschule Alpenland wird ausgezeichnet

### Beitrag

#### **Für besonders herausragende Projekte und Maßnahmen zur Berufsorientierung**

(Bad Aibling, 25. September 2023) Eine Ausbildung im Handwerk, der Industrie oder einem Dienstleistungsberuf wie der Hotellerie? Karriere in der Wirtschaft oder in der Wissenschaft? Noch nie standen jungen Menschen so viele unterschiedliche Berufswege offen wie heute. Damit möglichst alle Schüler\*innen einen Beruf finden, der zu ihren Fähigkeiten passt, unterstützen viele Schulen die Berufsorientierung weit über das Pflichtprogramm hinaus. Zu den Angeboten der **Wirtschaftsschule Alpenland in Bad Aibling** zählen unter anderem Betriebserkundungen, Praktika, Workshops und Messebesuche. Die Schule unterhält außerdem Schul- und Bildungspartnerschaften und wurde als Partnerschule Verbraucherbildung Bayern ausgezeichnet. Für ihren Einsatz hat sie heute die Auszeichnung mit dem **Berufswahl-SIEGEL** bekommen – als eine von 44 Schulen in fünf bayerischen Regierungsbezirken in diesem Jahr.

#### **Ähnliche Maßnahmen und Angebote von außergewöhnlicher Qualität?**

Mit dem Berufswahl-SIEGEL werden Schulen ausgezeichnet, deren Maßnahmen und Angebote innerhalb der beruflichen Orientierung von außergewöhnlicher Qualität sind, erklärt der **bayerische Kultusminister Dr. Michael Piazolo**. „Davon profitieren nicht nur unsere Schülerinnen und Schüler, sondern auch die bayerischen Unternehmen, die in Zeiten eines vorherrschenden Fachkräftemangels besonders auf Auszubildende und Arbeitskräfte angewiesen sind. Ich möchte der Wirtschaftsschule Alpenland und allen weiteren zertifizierten Schulen herzlich gratulieren und mich auf diesem Wege auch für deren tolles Engagement bedanken. Als Hauptförderer freuen wir uns zudem sehr, dass das Berufswahl-SIEGEL in den kommenden beiden Schuljahren in ganz Bayern verliehen wird, nachdem dann auch die Regierungsbezirke Mittelfranken und Oberfranken aufgenommen worden sind.“

Mit Oberbayern ist in diesem Jahr der fünfte Regierungsbezirk hinzugekommen, in dem Schulen in Bayern mit dem Berufswahl-SIEGEL ausgezeichnet werden. 44 Schulen in Oberbayern, Niederbayern, Schwaben, Unterfranken und der Oberpfalz dürfen sich dieses Jahr über die Auszeichnung freuen. 200 Vertreter\*innen von Schulen und Unternehmen, der Elternschaft, der Agentur für Arbeit, den Kammern und Universitäten engagieren sich ehrenamtlich in dem Vergabe-Prozess. Drei Schulen

erhalten das SIEGEL bereits zum vierten Mal, zehn sind zum dritten, zwölf zum zweiten und 19 zum ersten Mal im Kreis der Prämiierten. Für die Wirtschaftsschule Alpenland ist es die erste Auszeichnung.

### **Impulse, Denkanstöße und Entscheidungshilfen**

Wir haben als Schule das Ziel, in unserer gemeinsamen Zeit junge Menschen in ihrer persönlichen Entwicklung zu fördern und auf die berufliche Zukunft optimal vorzubereiten, sagt Schulleiter Randolph John. In diesem Zusammenhang liefern unsere sorgfältig ausgewählten Bausteine zur Berufsorientierung und auch persönliche Lebensorientierung – wichtige und beabsichtigte Impulse, Denkanstöße und Entscheidungshilfen. Klassiker wie Praktika, Betriebsbesichtigungen und Messebesuche gehören ebenso zum Programm wie Workshops zu Assessment-Centern und Vorstellungsgesprächen. Zudem stehen für die Schülerinnen und Schüler Besuche des M+E-Infotrucks, verschiedener Messen und lokaler Betriebe auf dem Plan.

IHK-Azubi-Scouts und der Berufsberater der Agentur für Arbeit sind in die Berufsberatung der Wirtschaftsschule Alpenland eingebunden und jährlich findet die Ausbildungsmesse JobFair mit rund 50 regionalen Unternehmen und schulischen Partnern statt. Eine Teilnahme an den Schülermedientagen des Bayerischen Rundfunks oder ein Radio-Workshop in Kooperation mit dem Kreisjugendring Rosenheim sollen die Schülerinnen und Schüler neugierig auf Medienberufe machen. Eine Schulpartnerschaft mit einer Schule in Bright, Australien, wird bereits gepflegt, eine weitere mit einer Schule in Timisoara, Rumänien, ist geplant. Und im vergangenen Jahr wurde die Wirtschaftsschule Alpenland zur Partnerschule Verbraucherbildung Bayern ausgezeichnet.

### **Ähnliche Betriebe sind auf gut qualifizierten, motivierten Nachwuchs angewiesen**

**Bertram Brossardt, Hauptgeschäftsführer der vbw – Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e. V.**, erklärt: Um ihren Arbeitskräfte- und Fachkräftebedarf zu sichern, sind unsere Betriebe in Bayern auf gut qualifizierten, motivierten Nachwuchs angewiesen. Indem wir praxisnahe Berufs- und Studienorientierung frühzeitig und fächerübergreifend im Unterricht verankern, helfen wir den Jugendlichen dabei, ihre Stärken und Interessen zu erkennen. Durch eine enge Verzahnung der Schulen mit den Betrieben erfahren die Schülerinnen und Schüler, wo der Arbeitsmarkt sie braucht. Genau hier setzen die Berufswahl-SIEGEL-Schulen mit ihren Angeboten und Projekten an. Darum fördern wir das Berufswahl-SIEGEL aus voller Überzeugung.

An immer mehr Schulen engagieren sich Leitung und Lehrkräfte mit tollen Ideen und besonderen Projekten für die Berufsorientierung ihrer Schülerinnen und Schüler, sagt **Michael Mitter**, stellvertretender Geschäftsführer des **Bildungswerks der Bayerischen Wirtschaft (bbw) e. V.**, dem Träger der Initiative in Bayern. Es ist uns ein besonderes Anliegen, dieses Engagement zu würdigen und mit dem Berufswahl-SIEGEL vielleicht weitere Schulen zu motivieren, in diesem Bereich noch aktiver zu werden.

## **Äber das Berufswahl-SIEGEL in Bayern**

Das Berufswahl-SIEGEL in Bayern ist ein Projekt von SCHULEWIRTSCHAFT Bayern im Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft e.V., das 2016/17 in Niederbayern gestartet ist und das es mittlerweile in fünf Regierungsbezirken gibt. Langfristig will die Initiative Schulen in allen bayerischen Regierungsbezirken dabei unterstützen, ihren Schüler\*innen eine ausgezeichnete Berufsorientierung zu bieten. So soll die Qualität der Berufsorientierung an den Schulen dauerhaft gesichert werden und immer weiter steigen.

Zu den Förderern des Projektes zählen neben dem **Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus** auch die **Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e.V.**, die **Interessengemeinschaft Selbständiger, Unternehmer und freiberuflich Tätiger e.V.** sowie das **Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft e.V.**

## **Äber das Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft e.V.**

Das Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft (bbw) e.V. wurde 1969 von den Bayerischen Arbeitgeberverbänden gegründet und ist gemäß seiner Satzung im gesellschaftspolitischen Auftrag tätig. Die gemeinnützige Organisation ist heute eines der größten Bildungsunternehmen in Deutschland. Unter dem Dach des bbw e.V. sind 17 Bildungs-, Betreuungs-, Beratungs- und Personaldienstleistungsorganisationen mit knapp 10.000 Mitarbeiter\*innen tätig – vor allem in Bayern, aber auch bundesweit sowie international in 25 Ländern auf vier Kontinenten. Das bbw bietet sowohl frühkindliche Betreuung, Aus- und Weiterbildung für öffentliche Auftraggeber und Unternehmen als auch ein Studium an der Hochschule der Bayerischen Wirtschaft. Zum Portfolio gehören zudem Dienstleistungen wie Zeitarbeit und eine Transfergesellschaft.

### **Ansprechpartner\*innen**

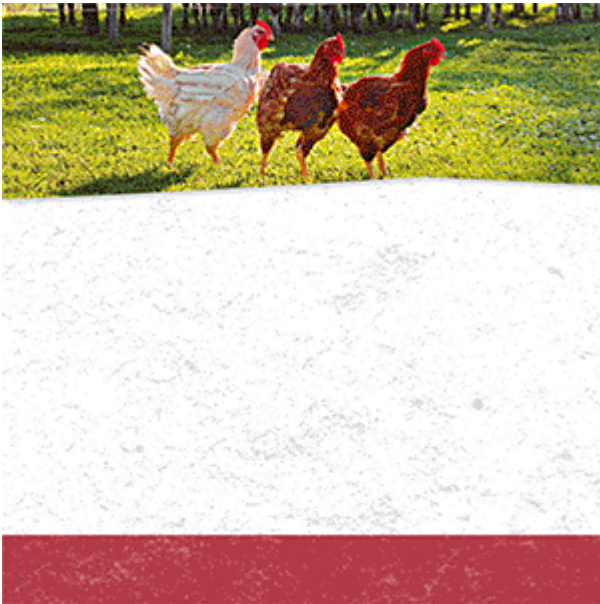
#### **Direkter Kontakt zur Schule für schulspezifische Fragen:**

Wirtschaftsschule Alpenland  
Max-Mannheimer-Str. 6  
83043 Bad Aibling

Randolf John,  
Telefon: 08061 495 200  
E-Mail: [randolf.john@wsalp.de](mailto:randolf.john@wsalp.de)

#### **Direkter Kontakt zur Projektleitung für Fragen zum Berufswahl-SIEGEL:**

Sabrina Schwember  
Berufswahl-SIEGEL Bayern  
im Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft (bbw) e. V.  
Telefon: 089 44 108 152  
E-Mail: [sabrina.schwember@bbw.de](mailto:sabrina.schwember@bbw.de), [www.berufswahlsiegel-bayern.de](http://www.berufswahlsiegel-bayern.de)



### **Kategorie**

1. Allgemein

### **Schlagworte**

1. Bad Aibling
2. Bayern
3. Berufswahl-SIEGEL
4. Chiemgau
5. Rosenheim
6. Wirtschaftsschule Alpenland